

Vortragsveranstaltungen

## Tipps für die Ferkelerzeugung

- ▶ Aktuelle Informationen der GFS
- ▶ Klassifizierung
- ▶ Eberselektion
- ▶ Energieverbrauch
- ▶ Praxisbericht

**11. Januar 2011**

**Ahaus**  
Stadthalle

**12. Januar 2011**

**Espelkamp**  
Hotel, Restaurant "Im Loh"

**13. Januar 2011**

**Uedem-Keppeln**  
Bürgerbegegnungsstätte

**14. Januar 2011**

**Rheda-Wiedenbrück**  
A2 Forum

jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr

[www.gfs-topgenetik.de](http://www.gfs-topgenetik.de)

[www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)



# Tipps für die Ferkelerzeugung

Im Wirtschaftsjahr 2009/2010 erzielten die Ferkelerzeugerbetriebe ein Ergebnis, das zwar nicht ganz an das des Vorjahres herankam, dennoch aber über dem langjährigen Mittel lag. Die erneute Steigerung der Zahl der abgesetzten Ferkel und die günstige Entwicklung der Futterpreise sind die entscheidenden Bestimmungsfaktoren für dieses positive Ergebnis.

Aktuell tendieren die Preise für Getreide und Eiweißfuttermittel wieder deutlich nach oben und der Wettbewerbsdruck ausländischer Ferkelimporte ist nach wie vor hoch.

Es ist daher davon auszugehen, dass die wirtschaftliche Situation der Ferkelerzeugung auch künftig als schwierig einzustufen ist.

Die inländische Schweinefleischerzeugung wächst weiter über die Selbstversorgung hinaus, und der Markt und damit die Erlössituation werden zunehmend von den europäischen und weltweiten Exportmöglichkeiten bestimmt.

Für Schweinehalter gilt es daher, weiter nach Optimierungsmöglichkeiten in der Produktion zu suchen.

Die traditionell von der GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG und der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen organisierten Tagungen sollen dazu Denkanstöße geben.

Für die Vermarktung von Schlachtschweinen sind Änderungen in der Klassifizierung zu erwarten. Die Untersuchungen werden zu neuen Schätzformeln zur Bewertung von Schweineschlachtkörpern führen. Darauf müssen sich Züchter, Mäster und Vermarkter einstellen. Mit neuen Methoden in der Selektion von Besamungsebern werden neue und zunehmend wichtige Merkmale, wie die Vitalität, berücksichtigt. Auf der Kostenseite der Produktion gewinnt der Aufwand für die eingesetzte Energie eine zunehmende Bedeutung. Aktuelle Erkenntnisse zum effizienten Einsatz von Strom und Wärme sollen Einsparungspotenziale aufzeigen. In einem Praxisbericht geht es um die Versorgung neugeborener Ferkel. Dies ist insbesondere bei den zu beobachtenden zunehmenden Wurfgrößen von Bedeutung.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren und mit den Referenten vor Ort zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Frizen

Präsident der Landwirtschaftskammer  
Nordrhein-Westfalen

Paul Hegemann

Vorsitzender der GFS - Genossenschaft  
zur Förderung der Schweinehaltung eG

13.00  
Uhr

## Begrüßung

**in Ahaus und Espelkamp:** Johannes Frizen  
Präsident der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen  
**in Uedem-Keppeln und Rheda:** Anton Holz  
Vizepräsident der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

## Aktuelle Informationen der GFS

Annette Niggemeyer,  
Dr. Meike Friedrichs,  
Josef Brüninghoff  
GFS Ascheberg

## Neue Schätzformeln für die Klassifizierung von Schweineschlachtkörpern

Prof. Dr. Wolfgang Branschoid  
Max Rubner Institut, Kulmbach

## Neue Kriterien

### zur Selektion von Besamungsebern

**in Ahaus und Uedem:** Dr. Horst Brandt  
Institut für Tierzucht und Haustiergenetik der Universität Gießen  
**in Espelkamp:** Dr. Ernst Tholen  
Institut für Tierwissenschaften der Universität Bonn  
**in Rheda:** Dr. Friedhelm Adam  
Institut für Tierwissenschaften der Universität Bonn

## Pause

## Diskussion

## Energieeinsatz in der Schweinehaltung - Strom und Wärme effizient einsetzen

Bernhard Feller  
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

## Versorgung neugeborener Ferkel - ein Praxisbericht

Katrin Szczepanski  
Goch

17.00  
Uhr

## Diskussion

## Ende der Veranstaltung

## Diskussionsleitung

- 11. Januar 2011 ► Reinhard Lemke
- 12. Januar 2011 ► Peter Spandau
- 13. Januar 2011 ► Dr. Harald Lopotz
- 14. Januar 2011 ► Dr. Friedhelm Adam

### 11. Januar 2011

#### Ahaus, Stadthalle

Wüllener Straße 18  
48683 Ahaus  
Tel.: 02561 - 2797  
www.stadthalle-ahaus.de

### 12. Januar 2011

#### Espelkamp, Hotel, Restaurant "Im Loh"

Inh. Carl Albersmeyer  
Diepenauer Straße 53  
32339 Espelkamp-Frotheim  
Tel.: 05743 - 4090  
www.hotel-im-loh.de

### 13. Januar 2011

#### Uedem-Keppeln, Bürgerbegegnungsstätte "Zur Dorfschule"

Rosenstraße 16  
47589 Uedem-Keppeln  
Tel.: 02825 - 9399933  
www.uedem.de

### 14. Januar 2011

#### Rheda-Wiedenbrück, A2 Forum

Güterloher Straße 100,  
33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel.: 05242 - 9690  
www.a2-forum.de